

Leitfaden für Expert:inneninterviews zur Bedarfsermittlung und bei der Gestaltung eines medienwissenschaftlichen Forschungsdatenrepositoriums

Vorbemerkungen

Der Leitfaden besteht aus fünf Fragekomplexen, wobei der erste zur fachlichen Verortung sowie zur Ermittlung von individuellen Beratungs- und Unterstützungsangeboten bestimmt war. Darüber hinaus fungierten diese Fragen als ‚Einführungsfragen‘, die die Befragten mit längeren Redebeiträgen auf das Interview ‚einstimmen‘ sollten. Die weiteren vier Fragenkomplexe ergeben sich aus einer Modifikation der sechs Schritte des Datenlebenszyklus, die dadurch entstanden,¹ dass die Schritte Projektplanung und Datenerhebung sowie Datenpublikation und Datenarchivierung jeweils zu einem Schritt zusammengefasst wurden.

Die Auswahl der Fragen für die jeweiligen Fragenkomplexe erfolgte pragmatisch und kaprizierte sich insbes. auf jene Punkte, die für die praktische Arbeit an und mit medienwissenschaftlichen Forschungsdaten relevant sind. Die Fragen wurden bewusst offen formuliert, damit die Befragten unabhängig von ihren Vorkenntnissen auf diese Antworten konnten. Ziel der Erhebung ist es, einen möglichst konkreten Einblick in die Arbeit mit Forschungsdaten in verschiedenen Teildisziplinen und Forschungsfeldern der Medienwissenschaft zu bekommen. Als Test wurde der Leitfaden mit Medienwissenschaftler:innen abgestimmt, die erfahren im medienwissenschaftlichen Forschungsdatenmanagement sind. Der Leitfaden richtet sich an Medienwissenschaftler:innen und war für Interviews mit einer Länge von 30 bis 60 Minuten vorgesehen.

Allgemeiner Fragenkomplex

Welcher/n medienwissenschaftlichen Teildisziplinen(en) bzw. Forschungsfeldern rechnen sie sich zu? Für wie relevant halten Sie Forschungsdaten in Ihrer/n Teildisziplin(en) bzw. im Kontext Ihrer Forschungsfelder und der damit zusammenhängenden Forschungsgegenstände?

In welchen Bereichen des Forschungsdatenmanagements würden Sie gerne Beratungs- und Unterstützungsbedarfe in Anspruch nehmen (z. B. Fördermöglichkeiten, Datenmanagement, Datenstandards, Tools, Lizenzierung, Archivierung, Repositorien, Nachnutzungsmöglichkeiten etc.)? Kennen Sie Beratungs- und Unterstützungsangebote an Ihrer Heimatinstitution?

Wenn Sie sich im Bereich ‚data literacy‘ fortbilden möchten, wie viele Zeitstunden wären Sie bereit, hierfür zu investieren?

¹ <https://www.forschungsdaten.info/themen/informieren-und-planen/datenlebenszyklus/> (10.08.2022).

Fragen zu Planung und Erhebung von Forschungsdaten

Haben Sie selbst schon (Forschungs-)Daten erhoben? Welche Daten, die Sie erhoben haben, würden Sie als Forschungsdaten bezeichnen? Welche Dateiformate verwenden Sie hierbei?

Aus welchen Gründen erheben Sie Forschungsdaten?

Wie sind Sie bei der Dokumentation der Planung und Datenerhebung vorgegangen?

Haben Sie schon einen Datenmanagementplan erstellt oder einen Forschungsantrag, der diesen umfasste? Haben Sie schon Dokumente erstellt, die einem Datenmanagementplan ähneln?

Datenaufbereitung und Datenanalyse

Arbeiten Sie eher mit Rohdaten oder mit aufbereiteten Daten?

Welche Standards berücksichtigen Sie bei der Erstellung und Auswertung Ihrer eigenen Forschungsdaten?

Wenn eigene Forschungsdaten im Zuge Ihrer Forschungstätigkeit entstehen, sind diese dann ohne die untersuchten Forschungsgegenstände nachnutzbar oder müssten diese mit den Forschungsdaten archiviert werden?

Publizieren, Teilen und Archivieren von Daten

Welche Forschungsdatentypen möchten Sie archivieren? Welche Dateiformate verwenden Sie hierzu?

Wo und wie archivieren Sie bisher Forschungsdaten?

Wie hoch ist Ihre Bereitschaft, eigene Forschungsdaten zu archivieren und öffentlich zu teilen?

Welche Erwartungen/Ansprüche haben Sie an die Archivierung und Zugänglichmachung Ihrer eigenen Forschungsdaten? Über welche Funktionen/Services muss ein Repositorium, in dem Sie Ihre Forschungsdaten veröffentlichen, unbedingt verfügen?

Haben Sie Bedenken bezüglich der Archivierung und Zugänglichmachung eigener Forschungsdaten? Welche Bedenken haben Sie?

Nachnutzung

Recherchieren Sie Forschungsdaten anderer? Wo und wie recherchieren Sie diese?

(Wie) Nutzen Sie Forschungsdaten anderer?

Welche Arten von Forschungsdaten anderer würden Sie nutzen wollen? Welche Dateiformate würden Sie hierfür benötigen?

Welchen Nutzen erfüllt ein Forschungsdatenrepositorium für Sie im Allgemeinen? Welche Funktionen muss das Repositorium hierfür anbieten?

Ist es für Ihre Arbeit wichtig, die Daten nicht nur nach einem Download, sondern schon im Browser sichten/ansetzen/nutzen zu können?

Welche Standards sind Ihnen bei Forschungsdaten anderer wichtig?

Würden Sie Data Paper in einem Journal veröffentlichen? Hätten Sie daran Interesse?